

I/129

# Bebauungsplan

## „ Änderung II Ziegeläcker “

— Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB —

Vorgänge: Beb. Plan „ Ziegeläcker “ rv. 20.7.1973  
Beb. Plan „ Änderung Ziegeläcker “ rv. 30.3.2000

Lageplan Maßstab = 1:500 (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

### Zeichenerklärung:



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches  
des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)



Aufzuhebende Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Art d. baul. Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
Grundflä- chenzahl	Geschoßflä- chenzahl
Dachneigung	Bauweise

Füllschema der Nutzungsschablone

### A. Planungsrechtliche Festsetzungen: (§ 9 (1) + (2) BauGB + BauNVO)

#### 1. Art der baulichen Nutzung: (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB + §§ 1-15 BauNVO)

MI = Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

Gemäß § 1 (5) BauNVO sind die in § 6 (2) Ziffern 7 (Tankstellen) und 8 (Vergnügung  
stätten) aufgeführten Nutzungen nicht zulässig.

Lageplan Maßstab = 1:500 (Auszug aus dem Liegenschaftskataster)

Zeichenerklärung:



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)



Aufzuhebende Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Art d. baul. Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Dachneigung	Bauweise

Füllschema der Nutzungsschablone

A. Planungsrechtliche Festsetzungen: (§ 9 (1) + (2) BauGB + BauNVO)

1. Art der baulichen Nutzung: (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB + §§ 1-15 BauNVO)

MI = Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

Gemäß § 1 (5) BauNVO sind die in § 6 (2) Ziffern 7 (Tankstellen) und 8 (Vergnügungstätten) aufgeführten Nutzungen nicht zulässig.

B. Örtliche Bauvorschriften: (§ 74 LBO)

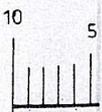
1. Dachform und Dachneigung: (§ 74 (1) Nr. 1 LBO)

Hauptgebäude: Geneigte Dächer mit 30 - 45° Neigung.

— Im übrigen gilt die LBO. —

Im übrigen gelten die Zeichenerklärung sowie die textlichen Festsetzungen der Bebauungspläne „Ziegeläcker“ rv. 20.7.1973 und „Änderung Ziegeläcker“ rv. 30.3.2000

Eventuelle Leitung



Verfahrensvermerke:

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2(1) BauGB am ..... 5. 3. 2002 .....  
Auslegungsbeschluss gemäß § 3 BauGB am ..... 5. 3. 2002 .....  
Öffentliche Auslegung des Planentwurfs gemäß  
§ 3 BauGB vom.....bis ..... 2.4. 2002 - 3.5.2002 .....  
Als Satzung gemäß § 10 BauGB vom Gemeinderat  
beschlossen am ..... 11. 6. 2002 .....  
In Kraft getreten gemäß § 12 BauGB durch die  
öffentl. Bekanntmachung im Gemeindeblatt am ..... 20/06/2002 .....

Ausgefertigt:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebende Verfahrensvorschriften beachtet wurden.

Rudersberg, den 12. 06. 2002

*Handwritten signature*

Schneider  
Bürgermeister



Gefertigt:

Winterbach, den 15. Februar 2002

*Handwritten signature*

(Unterschrift)

Vermessungsbüro  
Rudi Schüle  
Eichenweg 22  
73650 Winterbach  
Tel. 07181 | 72211  
Fax. 07181 | 45453

Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmt und dass die für die Rechtswirk-  
samkeit maßgebende Verfahrensvorschriften beachtet wurden.

Rudersberg, den 12.06.2002



Schneider  
Bürgermeister



Gefertigt:

Winterbach, den 15. Februar 2002



(Unterschrift)

Vermessungsbüro  
Rudi Schüle  
Eichenweg 22  
73650 Winterbach  
Tel. 07181 | 72211  
Fax. 07181 | 45453

---

### Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind:

- das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141).
- die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 132),  
geändert durch Einigungsvertrag vom 31.8.1990 i.V. mit Gesetz vom 23.9.1990 (BGBl. II S. 885, 1124)
- die Planzeichenverordnung 1990 (Planz V90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- die Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 8.8.1995 (GBl. S. 617)

Jeweils in der derzeit geltenden Fassung.